

# Für Sie gelesen



## Tabletten, Tropfen und Tinkturen

Von Cornelia Bartels,  
Heike Göllner, Jan Koolman,  
Edmund Maser,  
Klaus-Heinrich Röhm (Hrsg.).  
Weinheim: Wiley-VCH, 2005.  
X I/462 Seiten, Hardcover,  
Fr. 40.–  
ISBN 978-3-5273-0263-5



Das vorliegende Lehrbuch ist eine allgemein verständliche Einführung in die Pharmakologie. Es enthält in erstaunlich leicht verständlicher Form erstaunlich viel, was man in einem klassischen Lehrbuch der Pharmakologie findet, und noch einiges darüber hinaus: so etwa jeweils ein hochinteressantes Kapitel über Naturheilmittel («Natürlich natürlich?») und Plazebos («Alles nichts, oder?»).

31 Autoren haben unter der Leitung des Herausgeberteams 30 Kapitel verfasst, die ausser den genannten Gebie-

ten auch Themen haben wie: «Die Last mit dem Zucker» (Diabetes), «Asthma, Rheuma, Morbus Crohn – überall hilft Cortison», «Nimmst Du die Pille?», «Für Haut und Haare» (Kosmetika), um nur einige zu nennen.

Insbesondere die Herausgeber Koolman und Röhm sind ein bewährtes Team, das gemeinsam bereits mehrere Auflagen des «Taschenatlas der Biochemie» verfasst hat. An den zitierten Kapitel-Überschriften ist zu erkennen, dass eine der Mitherausgeberinnen professionelle Medien-Arbeiterin ist. Es ist beeindruckend, wieviel biochemische und pathophysiologische Grundlagen in den Text eingearbeitet sind. Das Kapitel über Gerinnung («Alles im Fluss») beinhaltet unter anderem eine übersichtliche Einführung in die Gerinnungs-Kaskade, das Kapitel über Kortikoide einen hervorragenden Überblick über die Wirkungsweise des Glukokortikoid-Rezeptors, aber auch über die Physiologie der Stress-Reaktion.

Dem Verständnis wird zusätzlich auf die Sprünge geholfen durch die sehr schönen Zeichnungen von Tiemo Ulrichs, die ausserdem noch einen erheblichen Unterhaltungswert haben, zum Beispiel im Kapitel über Mittel zur Stärkung der Potenz («Darf's etwas mehr sein?»).

Die meisten Kapitel enthalten einen Anhang über Wirkstoffe der im vorhergehenden Kapitel enthaltenen Medikamentengruppe(n), einschliesslich ausgewählter Handelsnamen und Anwendungsgebiet(e). Längere fachliche Einführungen zu verschiedenen Fachbegriffen von «Blut» bis «Zellen und Zellbestandteile» sind in einem Glossar zusammengefasst.

Alles in allem eine höchst lehrreiche und gleichzeitig unterhaltende Zusammenfassung, bei der erstaunlicherweise ein Stichwortverzeichnis fehlt.

Dr. Martin Hergersberg, Aarau